



Albat Produkte wirken über den submolekularen Energiebereich

„Das Studium der Materie (der materiellen Welt) wurde zum Herrschaftsbereich der Naturwissenschaften erklärt, denn die Gesetze des Universums, die die objektive Außenwelt regieren, konnten größtenteils berechnet und damit vorausgesagt werden.

Die klassische Physik (Newton´sche Physik) beschäftigt sich mit der Funktionsweise von Objekten in Raum und Zeit, unter anderem auch ihren Wechselwirkungen in der materiellen, physischen Welt. Auf Basis der Newton´schen Gesetzmäßigkeiten können wir messen und berechnen, welche Bahnen die Planeten um die Sonne ziehen, wie schnell ein Apfel an Geschwindigkeit aufnimmt, wenn er von einem Baum fällt, und wie lange ein Flug von Seattle nach New York dauert. Die Newton´sche Physik dreht sich um das Vorhersagbare und Berechenbare. Sie betrachtet das Universum, als ob es wie eine Riesenmaschine oder Riesenuhr funktionieren würde.

Doch beim Studium der Energie, der Aktionen der immateriellen Welt von Raum und Zeit und des Verhaltens der Atome (der Bausteine des gesamten physischen Universums) kommt diese Physik an ihre Grenzen. Das ist das Reich der Quantenphysik. Und wie sich herausstellt, verhält sich diese winzig kleine subatomare Welt der Elektronen und Photonen überhaupt nicht wie die so viel größere Welt der Planeten, Äpfel und Flugzeuge, die uns viel mehr vertraut ist.

Je näher sich die Quantenphysiker die immer kleineren Aspekte eines Atoms anschauten, beispielsweise die Bestandteile des Atomkerns, desto weniger klar umrissen wurde das Atom, bis es schließlich ganz verschwand. Wie sie uns sagen, scheinen Atome aus 99,99999999999999 Prozent leerem Raum zu bestehen. Doch dieser Raum ist in Wirklichkeit gar nicht leer; er ist Energie – bzw. genauer gesagt besteht er aus einem riesigen Spektrum an Energiefrequenzen, die eine Art unsichtbares, zusammenhängendes Informationsfeld bilden. Wenn also jedes Atom zu 99,99999999999999 Prozent aus Energie bzw. Informationen besteht, besteht auch das Universum und alles in ihm - egal, wie fest die Materie uns erscheinen mag – im Wesentlichen einfach aus Energie und Informationen.

DAS IST EINE WISSENSCHAFTLICHE TATSACHE !

Atome enthalten ein winziges bisschen Materie, doch beim Versuch, diese Materie zu erforschen, entdeckten die Quantenphysiker etwas wirklich Seltsames: Subatomare Materie in der Quantenwelt verhält sich überhaupt nicht so wie die Materie, mit der wir es so zu tun haben. Sie hält sich nicht an die Gesetze der klassischen Physik und ignoriert die Grenzen von Raum und Zeit. Auf der Quantenebene gibt es absolut nichts Physisches.“

(Dr. Joe Dispenza – amerikanischer Neurowissenschaftler und Buchautor)

„Ich war immer fest davon überzeugt, dass diese 99,99999999999999 Prozent des vermeintlich leeren Raums eines Atoms, von dem man mittlerweile weiß, dass dieser tatsächlich aus Energie und Informationen besteht (zur Erinnerung: das ist eine wissenschaftliche Tatsache) sich beeinflussen lassen müssten und sich dann hierdurch die Charakteristik eines Atoms und schlussendlich auch die Charakteristik von Gegenständen, Elementen usw. gezielt beeinflussen

lassen müsse.

Allen Zweiflern zum Trotz habe ich mittlerweile bewiesen, dass ich mit meiner Vermutung richtig lag. Die Leistungsstärke der von mir auf Basis meiner Theorie entwickelten Produkte, insbesondere der aktuellen Generation, spricht eine deutliche Sprache und kann von niemandem, der klar bei Verstand ist, noch ernsthaft bestritten werden.“

(Heiko Albat)